

II- 3442 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 3. Mai 1974 No. 1698/J

A n f r a g e

der Abgeordneten LINSBAUER
und Genossen
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend Überprüfung der 2. Flugpiste Wien-Schwechat
(16/34)

Im "Kurier" erschien am 19. April 1974 eine ausführliche Dokumentation über die Problematik der von der Flughafen-Wien-Betriebsgesellschaft bevorzugten zweiten Flugpiste für Wien-Schwechat 16/34. In diesem Artikel wurde der Weg der Entscheidungsfindung, der nicht immer zugunsten der Piste 16/34 verlief, ausführlich dargestellt und den Argumenten der Pistengegner ("Aktion gegen den Pistenneubau") breiter Raum gewidmet. Seit geraumer Zeit steht eine endgültige Entscheidung bis zum Vorliegen eines weiteren Gutachtens des Eidgenössischen Luftamtes aus. Daher stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Verkehr folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche Stellungnahme bezieht das Bundesministerium für Verkehr zu den im obzitierten Artikel des "Kurier" vom 19.4.1974 angeführten Feststellungen und Vorwürfen ?
- 2) Ergibt sich aus den Untersuchungen des Bundesministeriums die Notwendigkeit, die bisherige Haltung zu überprüfen?
- 3) Ist Ihnen bekannt, daß die Bauarbeiten an der umstrittenen zweiten Piste Wien-Schwechat schon sehr weit gediehen sind und daß noch immer weiter gebaut wird, obwohl das überprüfende Gutachten des Eidgenössischen Luftamtes noch nicht vorliegt und von seiten der Flughafen Wien-

Betriebsgesellschaft mehrfach Zusicherungen gegeben wurden, bis zum Vorliegen dieses Gutachtens keine weiteren Baumaßnahmen zu setzen ?

- 4) Wann wird das angekündigte Gutachten des Eidgenössischen Luftamtes über die Piste 16/34 voraussichtlich vorliegen ?
- 5) Werden Sie Vorkehrungen treffen, damit den Ergebnissen dieser Überprüfung noch entsprochen werden kann ?